

Das „Büro der Zukunft“ gibt es längst

Zum 150. Geburtstag von Sedus Stoll

Dogern (Landkreis Waldshut) – Unter dem Motto: „Sedus. Haltung seit 1871“ feiert die Sedus Stoll AG ihren 150. Geburtstag. Das damit verbundene Abbild des Baumes steht als Symbol für das Wesen und das Besondere des Unternehmens: beständig, naturverbunden, natürlich und menschlich. Sedus verfolgte immer schon ohne viel Aufhebens seine ganz eigene Strategie und eroberte sich mit Leidenschaft, Engagement und Erfindergeist seinen festen Platz in der Bürowelt.

Mit Haltung, mit einer Vision, mit Macher-Mentalität und Mut legte Albert Stoll I 1871 den Grundstein für das, was Sedus heute ist. 150 Jahre Unternehmensgeschichte – das sind 150 Jahre reich an Ideen, begleitet durch bahnbrechende Innovationen, voller großartiger Produkte und Lösungen.

Mit Albert Stoll I., der seine Idee eines Stuhls in die Tat umsetzte, war die Basis für das Familienunternehmen geschaffen. Seine Visionen und seinen Erfindergeist hat er weitergegeben – sein Sohn Albert Stoll II hat das weitergeführt und ausgebaut, was so vielversprechend begann. Was wäre die Bürowelt ohne die Erfindung des Federdrehs vor knapp 100 Jahren?

Als die Firma weiterwuchs, haben Enkel Christof und Ehefrau Emma Stoll seit den 1950er Jahren die Firma bedeutend geprägt. Mit ihnen wurden die Betriebskantine mit Vollwertkost, die Mitarbeiterbeteiligung und die Stoll VITA Stiftung ins Leben gerufen, die zusammen mit der Karl Bröcker Stiftung über 90 % der Firmenanteile hält. Beide Stiftungen sichern die unternehmerische Unabhängigkeit und setzen sich für gemeinnützige Zwecke wie Gesundheitspflege, Forschung, Natur- und Umweltschutz und die Unterstützung hilfsbedürftiger Jugendlicher und Kinder ein.

Durch den Zusammenschluss mit der Firma Gesika (heute Sedus Systems GmbH) etablierte Sedus sich als Komplettanbieter und realisiert seitdem weltweit moderne, ganzheitliche Einrichtungen. Getrieben durch den Pioniergeist setzt Sedus immer wieder neue Maßstäbe.

Haltung mit Weitblick

Das Büro erlebt derzeit eine regelrechte Renaissance und das Thema „Büro der Zukunft“ entwickelt sich rund um den Globus zum Dauerbrenner – aktuell noch beschleunigt durch die Auswirkungen der Pandemie.

Es gibt heute kaum noch Unternehmen, die sich nicht mit ihren administrativen und kreativen Prozessen beschäftigen. Dafür gibt es viele Anstöße und Gründe wie z. B. die Digitalisierung, Immobilienpreise, War of Talents, die Globalisierung. Was gestern noch wie Schlagworte klang, ist längst Wirklichkeit geworden. Dabei ist die Formel des Erfolgs ganz einfach: Menschen und ihre Ideen sind das kostbarste Produktivkapital, das den Unternehmenserfolg steuert und die Wettbewerbsfähigkeit garantiert.

Die Herausforderung besteht darin, fähige Mitarbeiter zu behalten und neue zu gewinnen, analog gewachsenes Know-how und digital basierte Wissensquellen zusammenzubringen und inspirierende Lernwelten zu schaffen, die durch neue Agilität ein Höchstmaß an Kreativität freisetzen. Flexible und intelligente Einrichtungen bieten das perfekte Umfeld für verschiedenste Arbeitsformen.

Die Technikpioniere und Büromöbelexperten von Sedus beschäftigten sich schon immer mit dem „Büro der Zukunft“, denn das gehört zu ihren originären Aufgaben. Eine gelungene Büroplanung ist weit mehr als die Summe der aufgestellten Möbel. Sie kann Anwendung und Einrichtung in perfekte Harmonie bringen und Umgebungen schaffen, die täglich neu motivieren. Zukunftssichere Bürolandschaften müssen attraktiv und einladend, aber auch funktional und spontan veränderbar sein. Sie eröffnen uns die Entscheidungsfreiheit, wo, wie und mit wem wir gerade arbeiten möchten.

Firmenlenker suchen Lösungen für hybride Arbeitsmodelle und zukunftssichere Einrichtungen, Facility Manager verfolgen die Themen Raum- und Flächennutzung und die digitale Anbindung der Büroeinrichtung an die Gebäudetechnik. Anders als die meisten Mitbewerber hat sich Sedus als klassischer Hersteller frühzeitig den neuen Herausforderungen gestellt und bietet heute als Systemanbieter über die Möblierungen hinaus auch technisch komplexe Lösungen an. Von selbstlernenden Systemen ist die Bürowelt noch weit entfernt, aber Video-Conferencing, Virtual Reality und Raum- und Arbeitsplatzmanagement mittels IoT-Sensorik gehören vor allem bei international agierenden Kunden längst zum Alltag. Weitere Informationen: www.sedus.com

Download Bildmaterial unter <https://mediacenter.sedus.com/Go/OLlgqERQ>

Bilder und **Legenden:**

Logo Sedus. Haltung seit 1871.

Das Abbild des Baumes steht für das Besondere des Unternehmens: beständig, naturverbunden und menschlich

Albert Stoll I

Albert Stoll I (1836–1897) legte im Jahr 1871 den Grundstein für das Familienunternehmen in Waldshut

Sedus_Vorstand

Die Sedus Vorstände Daniel Kittner (Technik) und Cornel Spohn (Finanzen) im firmeneigenen Museum

Stoll_Stuhl_Federdreh

Der Federdreh aus dem Jahr 1926 gilt als der Urvater des Bürodrehstuhls

Drehstuhl se:motion

Der dynamische Drehstuhl se:motion ist der erste seiner Art, der ohne herkömmliche Mechanik funktioniert

Federdreh im Schreibaal

Blick in einen Schreibaal der 1920er Jahre

Ganzheitlich gestaltete Büroumgebung

100 Jahre später: Ganzheitlich gestalteter Arbeitsplatz

se:connects

Mit dem System se:connects werden Arbeitsplätze und Räume per App gebucht

Digitaler Schließfachschrank se:hub

Der digitale Schließfachschrank se:hub lässt sich bequem per App steuern

Systemmöbel se:lab

Moderne Büroeinrichtungen wie das Programm se:lab unterstützen agile und kreative Teamarbeit

Sedus Presseagentur / Sedus press agency

Joachim Sparenberg, Dr.-Schwoerer-Str. 20, D-79761 Waldshut-Tiengen, Tel. +49 7741 8355003, E-Mail: sparenberg-pr@web.de

Sedus Pressestelle / Sedus press office

Christof-Stoll-Str. 1, D-79804 Dogern, Tel. +49 7751 84-320, E-Mail: presse@sedus.de